

### Ziele der Optimierung:

- Vermeidung überflüssiger Prozessschritte und somit kürzere Durchlaufzeiten, weil alle notwendigen Informationen vorliegen
- höhere Prozesstransparenz, um rechtzeitig Abweichungen erkennen zu können
- höhere Prozessqualität mit weniger bzw. keinen Fehlern und Nacharbeiten

### Lösungsansatz:

Die Methode „Informationsfluss-Analyse“ schafft die notwendige Basis für eine Optimierung von Prozessen und Arbeitsabläufen. Dazu sind folgende Schritte notwendig:

- Prozesskette und -schritte identifizieren und dokumentieren
- Informationsbedarfe zur Bearbeitung der Prozessschritte identifizieren
- Informationsbedarfe und Prozessschritte gegenüberstellen
- Aktivitäten zur Informationsverarbeitung dokumentieren
- Interaktionen in den Prozessschritten optimieren

### Vorgehensweise:

#### *Phase 1: Analyse der ausgewählten Prozesse und Informationsbedarfe*

- Auswahl und Dokumentation der geeigneten Prozesskette mit einzelnen Prozessschritten
- Analyse notwendiger Informationsbedarfe heute und in Zukunft
- Aufbau der Prozess-Informationsfluss-Matrix

#### *Phase 2: Auswertung und Optimierung*

- Ermittlung der Optimierungsansätze für den Prozess
- Erarbeitung optimierter Prozess-Informationsfluss-Verknüpfungen
- Aufbau einer optimierten Prozesskette

#### *Phase 3: Implementation der Ergebnisse*

- Übertragung der Erkenntnisse in einen optimierten SOLL-Prozess
- Formulierung der Anforderungen zu evtl. notwendigen Anpassungen der Informationssysteme (technisch, organisatorisch)

**Ergebnis** ist das Konzept für eine optimierte Prozesskette. Die Informationsbedarfe in Bezug auf die einzelnen Prozessschritte mit den angegliederten notwendigen Bereitstellungsaktivitäten für Informationen sind erarbeitet. Anforderungen an evtl. notwendige Anpassungen der Informationssysteme sind definiert.

**Zeitbedarf:** 3 Tage

**Kosten:** 2.500,- € (netto)

**Ansprechpartner:** Ingo Martens, [i.martens@hanse-aerospace.net](mailto:i.martens@hanse-aerospace.net), mobil 0171 2662271